

EINLADUNG

zur Buchpräsentation

1. Oktober 2020, 19.30 Uhr

Internationale Jugendbibliothek

Jella-Lepman-Saal



Jella Lepman

DIE KINDERBUCH- BRÜCKE

Kunstmann

*Mit Büchern Kindern die Welt eröffnen – über
die Entstehung der einzigartigen Internationalen
Jugendbibliothek*

Die jüdische Journalistin **Jella Lepman** kehrte 1945 aus dem englischen Exil ins Land der Täter zurück, um den deutschen Kindern mit Büchern die Welt zu eröffnen. Gegen etliche Widerstände und unter schwierigsten Bedingungen organisierte sie eine Ausstellung internationaler Kinder- und Jugendbücher im Münchner Haus der Kunst. Diese wurde ein voller Erfolg. Nur wenige Jahre später gelang es ihr, in München eine Jugendbibliothek einzurichten, in der sie tausende Bücher aus aller Welt sammelte und unzählige Aktivitäten für Kinder und Jugendliche auf die Beine stellte. All das schaffte sie mit Durchsetzungskraft, namhaften Mitstreitern und auf teilweise äußerst unkonventionellem Weg.

Voller Humor und frei von Selbstmitleid schildert Jella Lepman in „Die Kinderbuchbrücke“, wie sie in einem von Männern dominierten Umfeld als kämpferische und von ihrer Idee überzeugte Frau eine Institution erschuf, die zum weltweiten Vorbild wurde. Die Neuauflage ist die längst überfällige Wiederentdeckung ihrer Erinnerungen an den Aufbau der Internationalen Jugendbibliothek. Ein spannendes Dokument der Nachkriegsgeschichte, lebendig und packend wie ein Abenteuerroman erzählt.

Der Verlag Antje Kunstmann und die Internationale Jugendbibliothek laden Sie herzlich zur Präsentation der Neuauflage von Jella Lepmans „Die Kinderbuchbrücke“ am Donnerstag, dem 1. Oktober 2020, um 19.30 Uhr im Jella-Lepman-Saal der Internationalen Jugendbibliothek ein.

BEGRÜSSUNG

- ▶ **Dr. Christiane Raabe**
Direktorin der Internationalen Jugendbibliothek

PODIUMSGESPRÄCH

- ▶ **Anna Becchi**
Jella-Lepman-Biografin, Genua
- ▶ **Prof. Dr. Mirjam Zadoff**
Direktorin des NS-Dokumentationszentrums München
- ▶ **Dr. Andreas Heusler**
Zeithistoriker am Stadtarchiv München

Moderation

- ▶ **Niels Beintker**
Bayerischer Rundfunk

LESUNG

- ▶ **Julia Cortis**
Bayerischer Rundfunk

Da die Veranstaltung unter Hygieneauflagen stattfindet, steht nur eine begrenzte Anzahl an Sitzplätzen zur Verfügung. **Eine Anmeldung bis zum 28. September 2020 ist erforderlich** unter anmeldung@ijb.de oder telefonisch unter (089) 891211-0.

Wegbeschreibung

Öffentlich: Ab Bahnhof Pasing mit dem Bus 56 bis zur Endhaltestelle „Schloss Blutenburg“ oder ab S-Bahnhof Obermenzing mit dem Bus 143 in Richtung „Freiham“ bis zur Haltestelle „Blutenburg“.

Auto: Wenn Sie von der Pippinger Straße oder von der Verdistrasse kommen, liegt die Blutenburg in unmittelbarer Nähe der Auffahrt zur A8 in Richtung Stuttgart.

Eine Veranstaltung der
Stiftung Internationale Jugendbibliothek
und des Verlags Antje Kunstmann



Die Stiftung Internationale Jugendbibliothek
wird gefördert von



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend



Landeshauptstadt
München
Kulturreferat

Bayerisches Staatsministerium für
Wissenschaft und Kunst



Stiftung
Internationale Jugendbibliothek

Schloss Blutenburg | 81247 München | www.ijb.de